



Arbeitsgemeinschaft für Bildung in der SPD

*An die*

*Delegierten und Ersatzdelegierten zur AfB-Bundeskonferenz  
Mitglieder des Bundesvorstandes der AfB  
Mitglieder des Bundesausschusses der AfB  
Landes- und Bezirksvorsitzenden der AfB  
Hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter  
für die AfB in den Landesverbänden und Bezirken*

04. Mai 2016

**Einladung zur ordentlichen Bundeskonferenz der AfB 2016**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Genossinnen und Genossen,

wir möchten hiermit zur ordentlichen Bundeskonferenz der AfB einladen.

**Kongressort:**

Veranstaltungszentrum Rotation in den ver.di-Höfen, Goseriende 10 , 30159 Hannover

Beginn: 20. Mai 2016 13:30 Uhr

Ende: 21. Mai 2016 16:00 Uhr

Für Rückfragen steht euch das AG-Referat gerne zur Verfügung.

Mit solidarischen Grüßen

Peter Befeldt  
Bundesvorsitzender der AfB

# Vorläufige Tagesordnung

**Freitag, 20. Mai 2016**

13:30 Eröffnung **Peter Befeldt**, Bundesvorsitzender der AfB

Konstituierung der AfB-Bundeskonferenz:  
Wahl des Präsidiums  
Wahl der Mandatsprüfungskommission  
Beschluss der Tages- und Geschäftsordnung  
Bestätigung der Antragskommission

14:00 Rede **Hubertus Heil, MdB**, stv. Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion mit Aussprache

14.30 Antragsschluss lt. Geschäftsordnung

14.45 Rede **Rainer Spiering, MdB**, zum Thema "*Berufliche Bildung*" mit Aussprache

15.30 Pause

16.00 Beratung des Antrags "Gute Bildung - Auf den Start kommt es an"

17:00 Grußwort **Karl Finke**, Vorsitzender der AG Selbst Aktiv

**Beratung des Antrags ""Inklusion: Bildungssystem umbauen"**

18.30 **Mirko Schadewald** (Referent für Bildung beim SPD-Parteivorstand) berichtet über das Wissenschaftsforum

19:00 Unterbrechung der Bundeskonferenz und Gelegenheit für weitere Besprechungen oder Sitzungen und ggf. Einchecken

20:00 Gemeinsames Abendessen

**Sonnabend, 21.05.2016, Ver.di**

10:00 Fortsetzung der Bundeskonferenz

10:10 Beratung weiterer Anträge

11:00 Rede **Torsten Albig**, Ministerpräsident Schleswig-Holstein,  
"*Gute Bildungspolitik - aktiv umgesetzt*"

12:00 Mittagspause

12:30 Rede **Marlis Tepe**, Vorsitzende GEW mit Aussprache

13.15 Rechenschaftsbericht des AfB-Bundesvorstands Aussprache

13.30 Beschluss über die Gesamtgröße des Bundesvorstandes

### **Wahlen**

13.45 Wahl einer/eines Bundesvorsitzenden

14.10 Wahl der stellvertretenden Bundesvorsitzenden

14.45 Wahl der Beisitzerinnen und Beisitzer

15.15 Weitere Antragsberatungen

16.30 Schlusswort der/des Bundesvorsitzenden

## VORSCHLAG einer GESCHÄFTSORDNUNG

1. **Stimmberechtigte Mitglieder** sind:
  - die gewählten Delegierten aus den Landesverbänden und Bezirken.
  - gewählte Mitglieder des Bundesvorstandes
2. Mit **beratender Stimme** nehmen teil:
  - die Mitglieder des Bundesausschusses der AfB.
3. Die **Bundeskonzferenz ist beschlussfähig**, wenn mehr als die Hälfte der Delegierten anwesend sind.
4. Die **Beschlüsse der Bundeskonferenz** werden mit einfacher Mehrheit gefasst. Stimmengleichheit gilt als Ablehnung.
5. Die **Diskussionsredner(innen)** erhalten in der Reihenfolge ihrer Wortmeldungen das Wort. Die Wortmeldungen sind schriftlich einzureichen.
6. Die **Redezeit** beträgt drei Minuten. Zu einem Tagesordnungspunkt sind höchstens zwei Wortmeldungen einer Person möglich.
7. Über **Änderungsvorschläge** wird zuerst abgestimmt; danach über die Empfehlungen der Antragskommission. Änderungsanträge sind schriftlich einzureichen.
8. **Initiativanträge** können nur aus aktuellem Anlass gestellt werden und müssen von mindestens 6 Delegierten aus mindestens drei verschiedenen Bezirken unterschrieben sein.  
**Antragsschluss für Initiativanträge ist Freitag, 20.05.2016, 14:30 Uhr.**
9. Anträge zur **Geschäftsordnung** können mündlich gestellt und begründet werden. Die Antragsteller(innen) erhalten außerhalb der Reihenfolge der Diskussionsredner(innen) das Wort.  
Die Redezeit zur Geschäftsordnung beträgt drei Minuten.  
Die Abstimmung über Anträge zur Geschäftsordnung erfolgt nach dem je ein/eine Redner(in) für und gegen den Antrag gesprochen hat.
10. Anträge auf **Schluss der Debatte** und **Schluss der Redeliste** können nur Delegierte stellen, die nicht an der Diskussion beteiligt waren.
11. **Persönliche Erklärungen** sind nur am Schluss der Debatte zu einem Sachpunkt zulässig.
13. Die Wahl des Bundesvorstandes erfolgt nach der Wahlordnung der SPD sowie den Grundsätzen und Richtlinien für die Tätigkeiten der Arbeitsgemeinschaften in der SPD durch die Bundeskonferenz mittels Stimmzettel in getrennten Wahlgängen.

## Anmeldung

Delegierte melden ihre Teilnahme ihren Landesverbänden und Bezirken. Ersatzdelegierte werden zu tatsächlich teilnehmenden Delegierten durch eine Information ihres Landesverbands/Bezirktes. Gern können Ersatzdelegierte auch als Gäste an der Bundeskonferenz teilnehmen.

Gäste können angemeldet werden unter: [arbeitsgemeinschaften@spd.de](mailto:arbeitsgemeinschaften@spd.de)

**Reisekosten für Gäste können vom SPD-Parteivorstand nicht übernommen werden. Die Kosten für Delegierte liegen in der Verantwortung der Landesverbände und Bezirke.**

### Informationen zur Konferenz:

Referat Arbeitsgemeinschaften  
SPD-Parteivorstand  
Willy-Brandt-Haus  
Wilhelmstraße 141  
10963 Berlin  
Tel: 030-25991-403  
Fax: 030-25991-404  
E-Mail: [arbeitsgemeinschaften@spd.de](mailto:arbeitsgemeinschaften@spd.de)